

Medienmitteilung

Verfasser/in Christian Bertschi
041 369 65 77, christian.bertschi@vbl.ch

Datum 8. Februar 2017

Spatenstich für zweites vbl-Depot in Root steht an

Nach der Ende November 2016 erteilten Baubewilligung kann nun das Zweitdepot von vbl in Root realisiert werden. Die Creafonds AG, wird als Investorin und Bauherrin das Projekt erstellen. Der Spatenstich soll Ende April oder Anfang Mai 2017 stattfinden.

Creafonds AG, Sursee, erstellt gemeinsam mit dem Planungsbüro S+P Architekten AG (Sursee und Triengen) in Root auf dem ehemaligen Macchi-Areal entlang der Kantonsstrasse eine gewerbliche Gesamtüberbauung. Im *vorderen* Grundstückteil wird die mehrstöckige Gewerbebaute für gewerbliche Nutzungen umgebaut. Auf der von der Kantonsstrasse abgewandten Seite kommt im *hinteren* Teil des Areals ein separater Gewerbebau zu stehen, in den sich vbl AG im *Erdgeschoss* einmieten wird. Die Inbetriebnahme des für 27 Gelenkautobusse ausgelegten Depots ist auf Ende 2018 geplant. Zum Depot werden auch eine Tank- und Waschanlage sowie weitere Nebenräume unter anderem für Fahrdienstmitarbeitende gehören. Im *Untergeschoss* ist eine Einstellhalle vorgesehen. Über dem neuen vbl-Depot soll im *Obergeschoss* ein über eine Rampe erreichbares *Handwerkerzentrum* für rund 6 Gewerbetreibende realisiert werden. Die Rampe soll für 3,5 t schwere Nutzfahrzeuge befahrbar sein.

Hinweis: Creafonds AG nimmt schon heute Anmeldungen von Interessenten entgegen und ist bereit, spezifischen Raumbedürfnissen künftiger Mieter bereits in der Bauphase Rechnung zu tragen.

Die verdichtete Bauweise trägt dem Anliegen einer sparsamen Bodenverwendung Rechnung. Für vbl ist die Lösung ideal, da im Entwicklungsgebiet Luzern-Ost in nächster Zeit ein bedeutsamer öV-Ausbau stattfindet (u.a. Verlängerung Trolleybuslinie 1 ins Rontal sowie neue Linie 18 nach Ebikon) und der neue Standort unproduktive Leerfahrten vermeiden hilft.

Da am bestehenden Standort im Tribschenquartier in der Stadt Luzern ein weiterer Ausbau nicht mehr möglich ist, will vbl seine Depotkapazitäten an einem zweiten Standort nachhaltig ausbauen. Der Depotausbau ist vor dem Hintergrund des allgemeinen öV-Ausbaus zu sehen. Bis 2035 rechnen die offiziellen Stellen mit einer öV-Fahrgastzunahme von 40 %.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

- **Christian Bertschi**, Kommunikationsbeauftragter vbl
Telefon: 041 369 65 77, E-Mail: christian.bertschi@vbl.ch
- **Joerg Furrer**, Creafonds AG, Sekretär des Verwaltungsrates
Mobile +41 79 430 4071; E-Mail joerg.furrer@creafonds.ch